

Erklärungsoffenbarung der Deutschen

E-Wi Bücher 1.1-1.2

In der **1. Aussage der Bergpredigt** heißt es: „Selig sind, die da geistig arm sind; denn das Himmelreich ist ihrer.“ Diese beiden Bücher von **Jakob Lorber** (1800-1864) werden suchenden Menschen empfohlen, die sich in einer der Seligpreisungen der Bergpredigt wiederfinden.

Sie beschreiben, wie der heranwachsende Gott-als-Jesu-Christ die himmlische Gerechtigkeit vorgelebt hat. Sie enthalten die biographische **Jugendgeschichte von Gott-als-Jesu-Christ**. Die Bücher sind auch das Jakobus-Evangelium, das der Josefsohn Jakob für uns aufgeschrieben hat.

Der Josefsohn Jakob, der der Apostel der Deutschen genannt wird, mußte auf den kleinen Jesus aufpassen. Am Ende der Bücher steht die kirchliche Einsegnung von Gott-als-Jesu-Christ mit „**Drei Tage im Tempel**“. Das Buch 1.1 besteht aus 237 Seiten und das Buch 1.2 aus 241 Seiten.

Wer möchte nicht gerne die „Weihnachtsgeschichte“ vom Herrn Jesus selbst erzählt bekommen? Diese Bücher enthalten das **Jakobus-Evangelium** oder das „Jugendevangelium“ über die Jugend Jesu, die Jakob Lorber durch das innere Wort von Gott-als-Jesu-Christ bekam.

Das Jakobus-Evangelium wurde von Jakob niedergeschrieben, dem jüngsten Sohn Josephs, der 16 Jahre älter als Gott-als-Jesu-Christ war. Jakob wurde oft als „Kindermädchen“ für Jesus eingesetzt und kannte die Jugend von Jesus Christus am besten von allen Menschen.

Das Biographische Evangelium des Herrn beginnt von der Zeit an, da Joseph Mariam zu sich nahm. **Jesus Christus** lebte bis zum dreißigsten Lebensjahr wie jeder wohlerzogene Knabe, Jüngling und Mann. Er mußte die Gottheit in sich erst erwecken, wie ein jeder Mensch auch.

Wie jeder gottgefällige Mensch mußte der Heiland Gott-als-Jesu-Christ zuerst an einen Gott glauben, Ihn lieben und sich mit großer Selbstverleugnung **mit mächtiger Liebe** nach und nach mit der Gottheit vereinen, wie jeder auf Erden Gott-als-Jesu-Christ nachfolgen sollte.

Als Mann lebte Jesus als Selbst Gottmensch in der Einheit mit dem Gottvater. Dieses Evangelium ist für die heutige Zeit wichtig, denn **die Familie des Joseph hatte keine Zivilisationskrankheiten**. Die Bücher enden mit Jesus' dreitägiger kirchlicher Einsegnung im Tempel.

Erklärungsoffenbarung

Vor 2000 Jahren hatte der Teufel den Menschen ihre geistige lichtbringende Wurzel, die **Entsprechungswissenschaft**, verdunkelt. In dieser Dunkelheit brachte Gott-als-Jesu-Christ den Menschen das Johannes-Evangelium und die Bergpredigt, der Plan für diese Welt.

In der heutigen Zeit, in der Gott-als-Jesu-Christ Seinen 2000sten Geburtstag feierte, wird es geistig dunkel, denn die meisten Menschen haben die **Entsprechungswissenschaft** verloren und Jesus Jehova gab durch das innere Wort von Jakob Lorber eine Erklärungsoffenbarung.

Die Erklärungsoffenbarung endete 2012 mit den Vaterworten von Michael Nehmann. Sie gibt den Menschen das Wissen zurück, daß sie sich auf andere Weise auf der Erde nicht mehr beschaffen können, denn die Helfer des Teufels, die Kirchen und die Industrie, verdummen die Menschen.

www.ewiseite.de